

## Theater-Programm 2009/10

**Einlass:** 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn

Freitag, 25. September 2009 - 20:00 Uhr

**Die drei Leben der Lucie Cabrol**  
vom Metropoltheater München

Mittwoch, 4. November 2009 - 20:00 Uhr

**Jedermann**  
vom Freien Landestheater Bayern

Freitag, 20. November 2009 - 20:00 Uhr

**Überraschungstück**  
der Loisachtaler Bauernbühne

Donnerstag, 10. Dezember 2009 - 20:00 Uhr

**Die Heilige Nacht von Ludwig Thoma**  
gelesen von Michael Lerchenberg

Freitag, 26. Februar 2010 - 20:00 Uhr

**Tannöd**  
vom Metropoltheater München

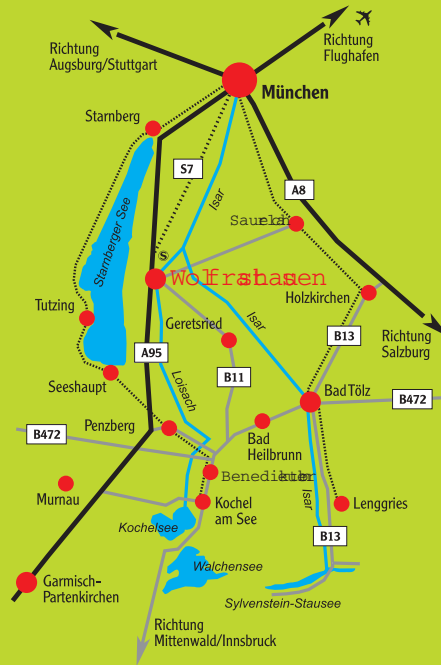
Samstag, 24. April 2010 - 20:00 Uhr

**Im Spiel der Sommerlüfte**  
vom Jungen Schauspiel Ensemble München



Veranstaltungsreihen der Stadt Wolfratshausen

# alles Theater



### Mit dem Auto:

**BAB A95**  
München - Garmisch,  
Abfahrt Wolfratshausen

**BAB A8**  
München - Salzburg,  
Abfahrt Sauerlach

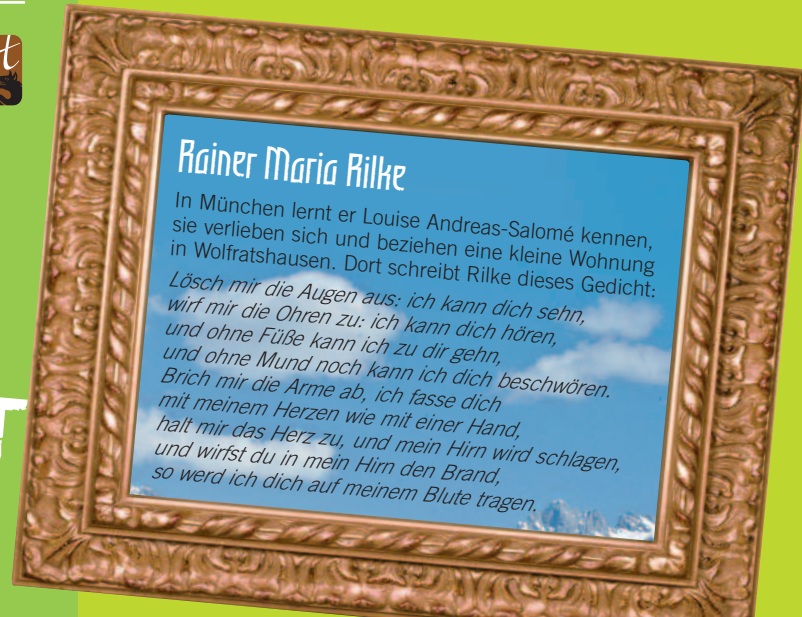
**B11**  
München -  
Wolfratshausen -  
Mittenwald - Innsbruck

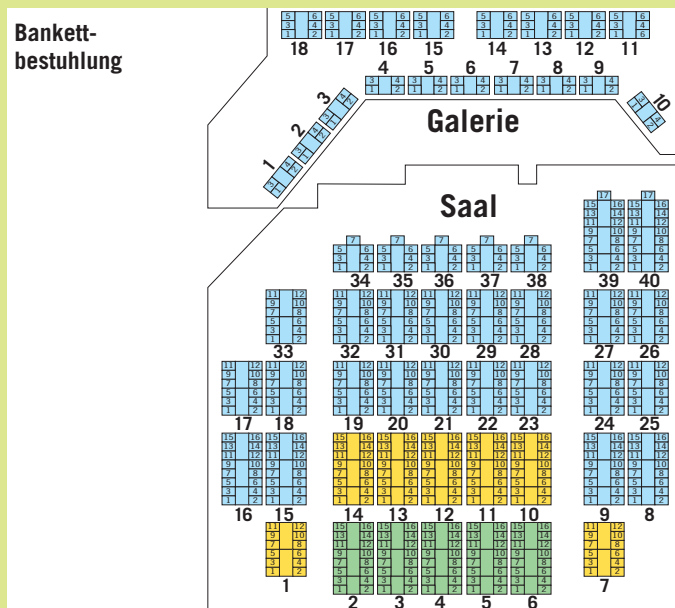
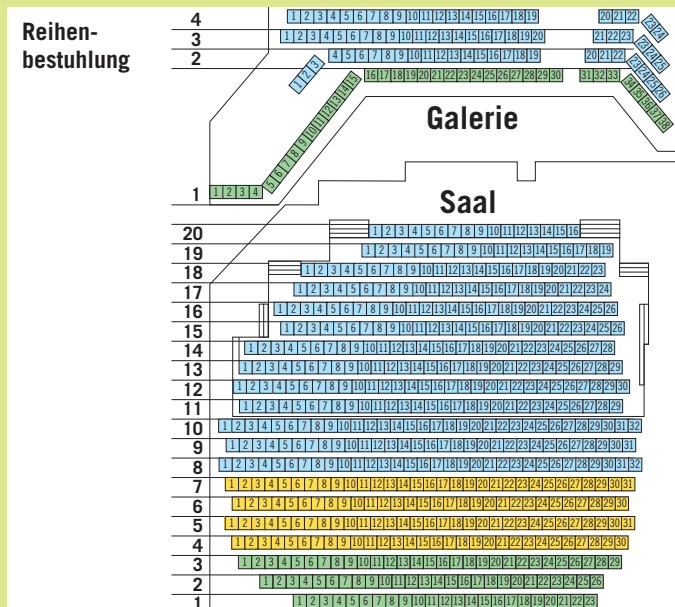
### Mit der Bahn:

DB-Bahnhof  
Wolfratshausen,  
Endstation der **S-Bahn-  
Linie S7** im Münchner  
Verkehrsverbund (MVV)

### Mit dem Bus:


Von und nach:  
Bad Tölz  
Starnberg  
Sauerlach  
Starnberger See  
Kochel am See  
München





# LOISACHHALLE WOLFRATSHAUSEN INFORMATIONEN

## Informationen:

Ermäßigte Karten (für Schüler, Studenten und  Inhaber) sind nur im VVK im Bürgerbüro und der Touristinfo erhältlich. Änderungen in der Programmgestaltung, Umbesetzungen sowie Veranstaltungsabsagen bzw. Terminverschiebungen aufgrund höherer Gewalt sind möglich. Parkmöglichkeiten gibt es direkt an der Loisachhalle. Aufgrund der Neueröffnung der Loisachhalle kann es noch zu Verschiebungen im Bestuhlungsplan kommen.

## Tickets

[www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de)

Tel. 0180 / 54 81 81 81\*

**Bürgerbüro/Touristinfo**

Marienplatz 1 · 82515 Wolfratshausen

Tel. 08171 2140 · [info@wolfratshausen.de](mailto:info@wolfratshausen.de)

Öffnungszeiten: Mo-Mi, Fr 8.00-12.30 Uhr,

Do 8.00-18.00 Uhr Sa 10.00-12.00 Uhr

[www.wolfratshausen.de](http://www.wolfratshausen.de)

**Happy Holiday Reisen**

Johannissgasse 5

82515 Wolfratshausen

Tel. 08171 481544

[info@happy-holiday-reisen.de](mailto:info@happy-holiday-reisen.de)

und an der **Abendkasse**

der Loisachhalle

(\*EUR 0,14 aus dem dt. Festnetz, ggf. abweichende Preise aus dem Mobilfunk – Preisänderungen vorbehalten)

Kategorien	I	II	III
Reihenbestuhlung	Reihe 1-3 Galerie 1	Reihe 4-7	Reihe 8-20 Galerie 2-4
Bankettbestuhlung*	Tisch 2-6	Tisch 1,7, 10-14	Tisch 8+9, 15+16, 17-40 Galerie 1-18

\*Lesung mit Michael Lerchenberg  
Loisachtaler Bauernbühne

## Preise

Einzelpreise:*	28,00 EUR	24,00 EUR	21,00 EUR
Abonnement:	129,00 EUR	109,00 EUR	89,00 EUR

**Ermäßigung:** Einzelkarten: 14,00 EUR – Abo: 59,00 EUR

\*Loisachtaler Bauernbühne alle Kategorien 13,00 EUR

**Loisachhalle Wolfratshausen**

Hammerschmiedweg 6 · 82515 Wolfratshausen

[www.wolfratshausen.de](http://www.wolfratshausen.de)

Mit freundlicher Unterstützung:



Veranstalter:

**WOLFRATSHAUSEN**

*...die Flößerstadt*

**DIE STADT  
WOLFRATSHAUSEN  
PRÄSENTIERT**

# Theater Programm 2009/10



Veranstaltungsreihen der Stadt Wolfratshausen



**LOISACHHALLE**



WOLFRATSHAUSEN

**FREITAG, 25. 9. 09**  
**20:00 UHR**



## Die drei Leben der Lucie Cabrol

von John Berger  
vom **Metropoltheater München**

Regie: Jochen Schölich

Das Leben der Lucie Cabrol – einer kleinwüchsigen, von der Gesellschaft ausgestoßenen Bäuerin – wird anhand einer poetischen, eigenwilligen und einfallsreichen Erzähltechnik bilderreich erzählt. Da werden Tische zu Bergen, Bauern zu Tieren und aus dem Nichts wird aus einer Kuhherde eine unaufmerksame Schulklasse ...

Während das erste Leben der Lucie Cabrol die rauen Jahre in einem französischen Dorf im Zweiten Weltkrieg und in Armut zeichnet, musste Lucie in ihrem zweiten Leben ihr Dorf als Ausgestoßene verlassen, sie erzählt uns von ihren Jahren in der Stadt und wie sie sich schließlich auf eine einsame Almhütte zurückzog. Dort trifft sie Jean, ihre erste und einzige Liebe.

Jean bricht jedoch nach kurzem gemeinsamem Glück auf, um der Armut und der Enge des Bergbauernlebens zu entfliehen.

Viele Jahre später begegnen sich die beiden erneut und tauschen gemeinsame Erinnerungen aus, die zum Bindeglied zwischen dem ersten und dem zweiten Leben von Lucie werden. In ihrem dritten Leben zerfließen die Grenzen zwischen Leben und Tod oder Traum und Realität. Lucie und Jean scheinen sich außerhalb der Zeit zu bewegen, umgeben von dem Zauber einer Liebe, die in der Realität nicht lebensfähig war.

**Preise:** 28,00 - 24,00 - 21,00 EUR – Ermäßigt: 14,00 EUR

**Abo:** 129,00 - 109,00 - 89,00 EUR – Ermäßigt: 59,00 EUR



**Ausgezeichnet  
mit dem Bayerischen  
Theaterpreis 2002**

**MITTWOCH, 4. 11. 09**  
**20:00 UHR**



**unkonventionell, humorvoll,  
geistreich und unterhaltsam**

**FL  
TB**  
FREIES  
LANDES  
THEATER  
BAYERN

## Jedermann

ein **bairisches Musiktheater** von Rudolf Maier-Kleeblatt  
nach Hugo v. Hofmannsthal **vom Freien Landestheater Bayern**

Regie: Marcus Schneider

Das Stück verwendet im Prolog die sog. Spielermesse aus den Carmina Burana, der berühmten Sammlung des Klosters Benediktbeuern, die in derben Sequenzen Hochmut und Amoral des Menschen thematisiert. Gott beschließt einzugreifen und schickt inmitten eines ausgelassenen Festgelages im Hause des reichen und egozentrischen Jedermann unerwartet seinen stärksten Boten, den Tod, um den Gastgeber unverzüglich abzuholen, damit er Rechenschaft ablege. Dieser möchte keinesfalls alleine gehen und sucht verzweifelt nach einer Lösung. Durch strenge Verhandlung erreicht er geringen Aufschub, doch seine Bemühungen, seine liederlichen Vettern oder gar seine vorteilsbedachte Buhlschaft zum letzten Geleit zu bewegen, scheitern kläglich. Die Situation ruft die Kräfte des Guten und des Bösen als allegorische Figuren auf den Plan: Mammon entpuppt sich als falscher Weggefährte und verhöhnt seinen früheren Herrn. Die Guten Werke sind zu schwach, um Jedermann ins Jenseits zu geleiten. Die letzte Hoffnung liegt im Glauben. Schon wittert der Teufel leichte Beute – doch es kommt zur überraschenden Wende ...

**Preise:** 28,00 - 24,00 - 21,00 EUR – Ermäßigt: 14,00 EUR

**Abo:** 129,00 - 109,00 - 89,00 EUR – Ermäßigt: 59,00 EUR

**FREITAG, 20. 11. 09**  
**20:00 UHR**

## Überraschungstück

von der Loisachtaler Bauernbühne



**Eine rasante Komödie** mit zahllosen Pointen werden die Akteure der Loisachtaler Bauernbühne ihrem Publikum auch im 29. Jahr des Vereinsbestehens treffsicher servieren. Zum stimmigen Gesamteindruck tragen die mit Liebe zum Detail eigens für diese Aufführungen entworfenen Bühnenbilder genauso bei wie die passenden Kostüme und Accessoires.

Sehr zur Freude der semiprofessionellen Laienbühne kommt das traditionelle Herbststück endlich auch wieder in der Loisachhalle zur Aufführung. Lassen Sie sich überraschen von der Spielfreude dieser engagierten Truppe!

**Preis:** 13,00 EUR (für alle Kategorien)

**Abo:** 129,00 - 109,00 - 89,00 EUR – Ermäßigt: 59,00 EUR



## Die Heilige Nacht von Ludwig Thoma

gelesen von Michael Lerchenberg – Musik: crème duett

**Die „Heilige Nacht“ von Ludwig Thoma ist ein Klassiker bayerischer Literatur.**



**DONNERSTAG, 10. 12. 09**  
**20:00 UHR**

Seit Thoma vor beinahe 90 Jahren die Idee hatte, die biblische Legende von Christi Geburt in einem oberbayerischen Dorf spielen zu lassen, hat der Mundart-Text nichts von seiner Kraft verloren. Michael Lerchenberg schafft es, die einem jeden bekannte Geschichte von der „Heiligen Nacht“ so zu interpretieren, dass man glaubt, man höre sie zum ersten Mal.

Zusammen mit dem Duo crème duett geht Michael Lerchenberg bei der Interpretation der „Heiligen Nacht“ neue Wege. Der Text bleibt im Original. Das Duo nimmt die unterschiedlichen Stimmungen der Weihnachtsgeschichte auf und erzählt musikalisch von derber Wirtshausatmosphäre, Verzweiflung bei der Herbergssuche und Momenten stiller Andacht und Geborgenheit. Es erklingen Bearbeitungen bekannter Weihnachtslieder und Eigenkompositionen.

**Preis:** 28,00 - 24,00 - 21,00 EUR – Ermäßigt: 14,00 EUR

**Abo:** 129,00 - 109,00 - 89,00 EUR – Ermäßigt: 59,00 EUR

**FREITAG, 26. 2. 10**  
**20:00 UHR**



## Tannöd von Andrea Maria Schenkel

vom **Metropoltheater München**

Regie: Jochen Schölich

Hat die ‚Wilde Jagd‘ auf dem Tannödhof gewütet? War sie es, die alles Menschenleben auf dem abgelegenen Hof ausgelöscht hat – in einer einzigen Nacht, die so kalt und furchterregend war wie eine Raunacht? Wer waren diese sechs Menschen, deren Leben ein so plötzliches wie grausames Ende gefunden hat? Wer hat dieses Unheil über ein ganzes Dorf gebracht? Was nur könnte der Grund gewesen sein?

Die ganze Wucht des Verbrechens entfaltet sich in der Erzählkunst der Autorin, die den historischen Kriminalfall „Hinterkaifeck“ aus dem Jahr 1922 zur Vorlage genommen hat, um von der Verstörung der Menschen durch die Abwesenheit Gottes zu berichten.

„Es gibt keinen Gott auf dieser Welt. Es gibt nur die Hölle und sie ist hier auf Erden, in unseren Köpfen, in unseren Herzen. Der Dämon sitzt in jedem und jeder kann seinen Dämon jederzeit rauslassen.“

**Preise:** 28,00 - 24,00 - 21,00 EUR – Ermäßigt: 14,00 EUR

**Abo:** 129,00 - 109,00 - 89,00 EUR – Ermäßigt: 59,00 EUR



**SAMSTAG, 24. 4. 10**  
**20:00 UHR**

**JUNGES SCHAUSPIEL ENSEMBLE MÜNCHEN**

## Im Spiel der Sommerlüfte

Schauspiel von **Arthur Schnitzler**

vom **Jungen Schauspiel Ensemble München**

„Aber es gibt eben Tage – Stunden, da spürt man deutlicher als sonst, wie es in Wirklichkeit in einem ausschaut, die wahrhaftigen Stunden, in denen man ganz versteht, was man erlebt und zugleich ahnt, was man versäumt hat.“

(Josefa Friedlein, Im Spiel der Sommerlüfte)

**Preise:** 28,00 - 24,00 - 21,00 EUR

Ermäßigt: 14,00 EUR

**Abo:** 129,00 - 109,00 - 89,00 EUR

Ermäßigt: 59,00 EUR

